aus früheren Sitzungen

Dezernat, Dienststelle IV/IV/2

√orlage-N	r.:	
	4594/2009	

TOP

Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Unterlage zur Sitzung im

öffentlichen Teil

am

Bezirksvertretung 5 (Nippes)	12.1	1.2009	
Anlass: Mitteilung der Verwaltung			
Beantwortung von Anfragen	Beantwortung einer Anfrage	Stell	ungnahme zu ei-

ordnung

nach § 4 der Geschäfts-

Kita-Plätze auf dem ehemaligen EAW Gelände - Anfrage der Fraktion B'90/Grüne vom 02.11.2009

Gremium

Mit Schreiben vom 02.11.2009 bittet die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Nippes um die Beantwortung folgender Fragen hinsichtlich des Neubaugebietes auf dem Gelände des ehem. DB Ausbesserungswerkes in Köln-Nippes:

- 1. Wie viele Kitas mit insgesamt wie vielen Gruppen mit wie vielen Plätzen (nach Kindern U3 und Ü3 differenziert) gab es am 01.08.2009, wie viele werden es am 01.08.2010 sein?
- 2. Sind die Hinweise richtíg, dass eine 6-zügige Kita geplant ist und gibt es konkrete Planungen?
- 3. Ist ggf. schon eine Entscheidung getroffen worden bzw. wann ist sie zu erwarten?
- 4. Gibt es weitere Ausbaupläne?

Die Verwaltung nimmt zu den Fragen wie folgt Stellung:

- Auf dem Gelände des ehem. DB Ausbesserungswerkes gibt es derzeit eine 4-gruppige Kindergarteneinrichtung mit insgesamt 65 Plätzen.
 Plätze hiervon sind für Kinder unter 3 Jahren, davon 1 Platz für ein behindertes Kind. 47 Plätze (davon 4 für Kinder mit Behinderung) sind für Kinder von 3 Jahren bis zur Schulpflicht.
- 2. In dem Gebäude der "Alten Kantine" ist ein weiterer Kindergartenneubau mit 4 Gruppen geplant. Erste Abstimmung zur Herstellung des Baurechts mit dem Stadtplanungsamt, dem Amt für Denkmalschutz und der Bauaufsicht sind erfolgt. Derzeit

- wird ein dementsprechender Planungsentwurf durch einen Investor gefertigt und abgestimmt.
- 3. Sobald die Planung abgestimmt und Baurecht gegeben ist, wird eine Entscheidung des Rates durch eine entsprechende Vorlage herbeigeführt. Derzeit kann ein tatsächlicher Baubeginn und ein wahrscheinlicher Fertigstellungstermin noch nicht genannt werden. Alle Beteiligten bemühen sich jedoch um eine schnellst mögliche Realisierung.
- 4. Es wird geprüft, ob die bestehende 4-gruppige Einrichtung um 2 Gruppen erweitert werden kann.